

Stellungnahme der Stadtverwaltung Erfurt zur Drucksache 1662/17

Titel

Festlegung aus der Sitzung des Jugendhilfeausschusses vom 17.08.2017 zur DS 1337/17 - Anerkennung des "Spirit of Football e.V." als Träger der Jugendhilfe gemäß §75 SGB VIII, hier: Überörtliche Angebote des Trägers

Öffentlichkeitsstatus

öffentlich

Stellungnahme

Spirit of Football e.V. bietet hauptsächlich Angebote für Kinder und Jugendliche im Stadtgebiet Erfurt an und möchte auch zukünftig daran festhalten. Darüber hinaus ist der Verein in anderen Landkreisen in Thüringen aktiv. Diese Aktivitäten umfassen nach Aussage des Trägers ca. 20% der Gesamtaktivitäten.

Im Jahr 2016 hat der Verein über das Ministerium für Bildung, Jugend und Sport 10 Projektstage an Regelschulen außerhalb von Erfurt durchgeführt: Steinbach-Hallenberg, Schmiedefeld, Großbreitenbach, Wutha-Farnroda und Jena. Über das "Eine Welt Netzwerk Thüringen" wurden Projektstage in Stadtilm und Kahla durchgeführt. Über das Netzwerk "Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage" wurden Projektstage in Oldisleben, Weimar und Jena durchgeführt.

Im Jahr 2017 wird der Verein 24 Projektstage im Landkreis Unstrut-Hainich mit zwei Kooperationsschulen (Bad Tennstedt, Bad Langensalza) durchgeführt haben. Derzeit laufen Projektanträge mit dem Landkreis Gotha, um bis Ende des Jahres einzelne Projektstage der interkulturellen Bildung durchführen zu können. Geplant sind zudem mit der Volkshochschule Suhl ein Projektangebot in den Herbstferien sowie ein Projektangebot in Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Arnstadt-Ilmenau.

Weiterhin wurden in 2017 interkulturelle Bildungsworkshops (auch mehrtägig) in Kooperation mit dem Landesjugendwerk der AWO, der Sportjugend Ilmkreis und der VHS Erfurt im Ferienpark Feuerkuppe, Oberhof, Finsterbergen und Braunsdorf durchgeführt.

Die Planung für 2018 lehnt sich inhaltlich an die Projektstruktur von 2017 an.

Anlagen

gez. Peilke
Unterschrift Amtsleiter

01.09.2017
Datum